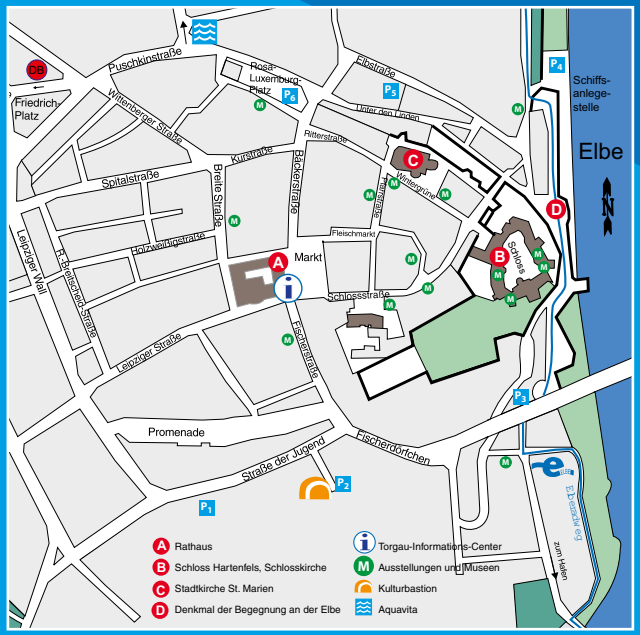
Herzlich willkommen in Torgau an der Elbe!

Ein Besuch hier lässt keine Langeweile aufkommen. In unserer Tourist-Information im Rathaus finden Sie neben Souvenirs, Ansichtskarten und Literatur auch ganz individuelle Beratung.

Wussten Sie schon, dass die Torgauer Geharnischten die älteste privilegierte Bürgerwehr Deutschlands sind, dass der Begründer der Homöopathie Samuel Hahnemann hier wirkte und dass Graditz mit dem sächsischen Hauptgestüt zu Torgau gehört?

Warten Sie nicht bis 2017. Schon in den Jahren bis zum Reformationsjubiläum werden auf Schloss Hartenfels hochkarätige Sonderausstellungen in Kooperation mit den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden gezeigt.

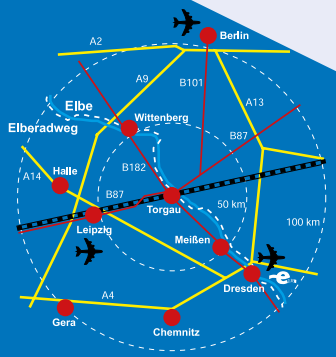


Torgau Elbe

TORGAU-INFORMATIONS-CENTER

Ihr Besuch beginnt bei uns ...

Markt 1 · 04860 Torgau/Elbe
Telefon: 03421 7014 - 0
Telefax: 03421 701415
Internet: www.tic-torgau.de
e-mail: info@tic-torgau.de



Ostern bis Oktober (im Winter verkürzte Öffnungszeiten)

Montag - Freitag	09:00 - 18:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag	10:00 - 16:00 Uhr

Stadtführungen - Wir öffnen für Sie Tür und Tor!
Treff: Tourist-Information im Rathaus
Ostern bis Oktober täglich 14 Uhr
Mai bis September auch Montag bis Freitag 18 Uhr.

... wir freuen uns auf Sie!

Auf dem Marktplatz

Herausgeber: Torgauer Tourismus und Bäder GmbH, Titelbild: Kurandt, Fotos: Sens, Heinz, Schmidt, TIC. 12/2014
Druck & Layout: Kopielski Druck & Medien

Stadt der Renaissance und Reformation

Torgau Elbe

Torgau beeindruckte schon 1983 den Schriftsteller Horst Krüger aus Frankfurt am Main so stark, dass er die Stadt an der Elbe als „Perle sächsischer Geschichte“ und „Stadtkunstwerk, das seinesgleichen sucht“, beschrieb. Jetzt, gut 30 Jahre später, ist hier die Pracht der ehemaligen kursächsischen Landeshauptstadt noch viel deutlicher zu spüren. Tausend Jahre Stadtgeschichte umfassen mit Renaissance, Reformation und Residenz glanzvolle Zeiten, aber auch düstere Kapitel sollen nicht verschwiegen werden. Die historische Altstadt mit über 500 Einzeldenkmalen, die Festungsanlagen, bald 20 Museen und Ausstellungen vermitteln beeindruckende Erkenntnisse und Bilder. Landschaftlich geprägt durch die Elbaue und die umliegenden Heidegebiete ist Torgau ein guter Standort, um zu Fuß, zu Wasser oder per Rad auf ganz verschiedene Touren zu gehen.

> Schloss Hartenfels, ..., ist ein so herrlicher Renaissancebau, dass einem seine vollendete Schönheit noch heute den Atem verschlägt.
>
> Horst Krüger

Schöner Erker Schloss Hartenfels

Denkmal an der Elbe

Hartenfels galt lange Zeit als modernstes Wohnschloss Sachsens. Selbst als der Hof schon in Dresden residierte, wurden hier rauschende Feste gefeiert und wichtige Landtage abgehalten. Schloss, Rathaus und viele prunkvolle Patrizierhäuser machen Torgau zu einer der schönsten Renaissancestädte Deutschlands.

Blick zum Rathaus

Die Architektur der von Martin Luther geweihten Schlosskirche zeigt noch heute die neuen Grundzüge der protestantischen Kirchenlehre. Die Kanzel hat eine zentrale Stellung im Raum. Ihre Bildmotive gehen auf Lucas Cranach d. Ä. zurück. Mehr als 40 Mal weilte der Reformator in der Stadt. Ein starkes Torgauer Bürgertum unterstützte seine Ideen. So hat der Ausspruch „Wittenberg ist die Mutter und Torgau die Amme der Reformation“ seine volle Berechtigung. In der Stadtkirche St. Marien ist die Grabplatte der Ehefrau Katharina Luther zu sehen. Torgau war für sie nicht nur die letzte Station auf ihrem Lebensweg, sondern auch die erste Station auf ihrem Weg ins bürgerliche Leben, weil der mutige Torgauer Ratsherr Leonhard Koppe Katharina und elf weitere Nonnen aus dem Kloster Nimbschen befreit hatte.

> Ein Test für die Bildung von Pastoren bleibt, ob sie wissen wo Martin Luther die erste evangelische Kirche eingeweiht hat. Es war in Torgau - die Schlosskirche - ...
>
> Egon Bahr

Stadtkirche St. Marien

Schlosskirche

Torgau / Elbe

Torgau schrieb Weltgeschichte, als sich am 25. April 1945, noch vor dem offiziellen Waffenstillstand, amerikanische und sowjetische Soldaten an der Elbe die Hand reichten.

Am Markt gibt es das älteste Spielwarengeschäft Deutschlands und eine der ältesten Apotheken Kursachsens.

Schon seit über 80 Jahren ist Villeroy & Boch hier ansässig. Im Outlet Center kann man Gutes sehr günstig kaufen.

Renaissance

Während der Hochzeit Johann Friedrichs mit Sibylle von Cleve wurden über neun Tage hinweg 31.000 Gäste beköstigt. Auch der russische Zar Peter I. verheiratete seinen Sohn in Torgau mit einer deutschen Prinzessin.

Einen überwältigenden Raumeindruck bietet der Große Wendelstein, als einzigartiger Treppenturm ohne inneren Stützpfeiler.

Schon lange leben im Schlossgraben echte Braunbären.

Reformation

Die Torgauer Artikel sind Grundlage der Augsburger Glaubenskonfession. Die Tradition des Kantors Johann Walter wird noch heute durch anspruchsvolle Kirchenmusik gepflegt.

Die Katharina-Luther-Stube ist die einzige Gedenkstätte für die Frau des Reformators.

Im Gebäude der historischen Superintendentur soll bis 2017 eine Bibel ganz von Hand abgeschrieben werden.